



## Wärmeplanung: Ihre Meinung ist gefragt

**Meinhard** – Die Gemeinde Meinhard arbeitet aktuell an einer kommunalen Wärmeplanung, um unsere Wärmeversorgung zukunftssicher, klimafreundlich und bezahlbar zu gestalten.

Wir wollen herausfinden, was in Meinhard realistisch umsetzbar ist. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung! Nehmen Sie an unserer Bürgerbefragung teil und bringen Sie Ihre Ideen, Meinungen und Wünsche ein. Ihre Rückmeldungen fließen direkt in die Planung ein. Je mehr sich beteiligen, desto besser können wir Ihre Bedürfnisse berücksichtigen. Jetzt bitte teilnehmen unter: [waermeplan-meinhard.de](mailto:waermeplan-meinhard.de)

Außerdem findet am Mittwoch, 14. Januar 2026, eine Infoveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Jestädt statt.

Gemeinsam gestalten wir die Wärmezukunft in Meinhard. Ihr Ansprechpartner bei der Gemeinde Meinhard, Herr Scheerder, ist unter der Nummer 0 56 51/74 80 45 zu erreichen.

red/salz

# Mit Spaß und Begeisterung

Ein Tag zur Brandschutzerziehung im Kindergarten Löwenzahn

**Schwebda** – Ein bisschen Aufregung, viel Neugier und jede Menge leuchtende Kinderaugen – so lässt sich die Brandschutzerziehung im Kindergarten Löwenzahn in Schwebda wohl am besten beschreiben. Am 30. und 31. Oktober fand die spannende Aktion für die Vorschulkinder, die sogenannten Schlauchfische, statt. An beiden Tagen drehte sich im Bürgerhaus Schwebda sowie am Werratalsee alles rund um das Thema Feuer, Sicherheit und die Arbeit der Feuerwehr.

Unterstützt wurde das Projekt von der Freiwilligen Feuerwehr Schwebda mit Bernd Range und seinen Kameradinnen und Kameraden, die mit großem Engagement und viel Herzblut dabei waren. Die Kinder erfuhren auf spielerische Weise, wie Brände entstehen, warum Rauchmelder so wichtig sind und wie man im Notfall richtig reagiert. Besonders spannend war es, echte Feuerwehrgeräte aus nächster Nähe zu sehen und auch selbst auszuprobieren.

Mit großer Begeisterung durften die kleinen Nachwuchs-Feuerwehrlaute einen Feuerlöscher ausprobieren und mit einem Löschschlauch zielen, natürlich unter fachkundiger Anleitung. So lernten sie, wie Feuer gelöscht werden kann und dass Teamarbeit dabei besonders wichtig ist. Auch das richtige Absetzen eines Notrufs



**Ein Feuerwehrhelm für jedes Kind:** Die Schlauchfische des Kindergartens Löwenzahn sowie Bernd Range, Selina Frank, Jutta Manegold und Lasse Heinemann.

FOTO: KINDERGARTEN LÖWENZAHN

wurde gemeinsam geübt – mit echten Funksprüchen und viel Spaß.

Doch nicht nur Lernen stand auf dem Programm: Bei schönem Herbstwetter sorgten Spiel und Bewegung am Werratalsee für jede Menge gute Laune. Die Feuerwehrlaute erklärten kindgerecht, welche Kleidung sie tragen, wie schwer ein Atemschutzgerät ist und wie wichtig Mut und Verantwortung im Einsatz sind.

Ein besonderes Highlight war

der Besuch von Bürgermeister Olaf Templin, der sich Zeit nahm, um mit den Kindern ins Gespräch zu kommen. Er lobte die tolle Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Feuerwehr und betonte, wie wichtig frühe Brandschutzerziehung sei:

„Kinder lernen hier spielerisch, wie sie sich im Ernstfall verhalten müssen – das kann Leben retten“, so Templin.

Zum Abschluss stand eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto

auf dem Programm, anschließend erhielt jedes Kind eine kleine Urkunde und einen eigenen Feuerwehrhelm. Für die Schlauchfische war klar: So aufregend kann Lernen sein!

Die beiden Vormittage von 9 bis 12 Uhr werden den Kindern des Kindergartens Löwenzahn sicher noch lange in Erinnerung bleiben – voller Eindrücke, Erfahrungen und einem großen Respekt vor der Arbeit der Feuerwehr.

red/salz

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### ■ Meinhard 1

**Jestädt, Motzenrode, Hitzlerode, Neuerode, Grebendorf, Schwebda, Frieda:** Pfarrer Harald Aschenbrenner, E-Mail: [pfarramt.jestaedt@ekkw.de](mailto:pfarramt.jestaedt@ekkw.de), Telefon 0 56 51/ 2 02 23

**Im Falle von Trauerfällen in Grebendorf, Schwebda, Frieda:** Pfarrer Gernot Hübner, E-Mail: [pfarramt.niederduenezbach@ekkw.de](mailto:pfarramt.niederduenezbach@ekkw.de), Tel. 0 56 51/6151

### Mittwoch, 3. Dezember

**Jestädt:** 17.30 Krippenspielprobe im Paul-Gerhard-Haus

### Freitag, 5. Dezember

**Grebendorf:** 15 Uhr Gemeindegottesdienst mit Adventsfeier im Gemeindehaus

**Hitzlerode:** 18 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände (Pfr. Aschenbrenner)

### Sonntag, 7. Dezember

#### 2. Advent

**Jestädt:** 17 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände (Pfr. Aschenbrenner)

**Grebendorf:** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände (Präl. I.R. Böttner)

**Schwebda:** 10.30 Uhr Gottesdienst/Adventsporte (Präd. Vock)

### Donnerstag, 11. Dezember

**Jestädt:** 15 Uhr Teestube im Paul-Gerhard-Haus

### Sonntag, 14. Dezember

#### 3. Advent

**Neuerode:** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände (Pfr. Aschenbrenner)

**Grebendorf:** 10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Schwebda:** 10.30 Uhr Gottesdienst/Adventsporte (Präd. Vock)

**Frieda:** 16 Uhr Gottesdienst Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände (Pfr. Aschenbrenner)

Die Wärmeplanung ist ein wichtiges Zukunftsthema: auch in Meinhard.

## Gemeinderat Meinhard tagt öffentlich

**Grebendorf** – Am Donnerstag, 11. Dezember, findet um 19 Uhr im Bürgerhaus in Grebendorf eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Meinhard statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind. Die Tagesordnung zur Sitzung kann der Homepage der Gemeinde Meinhard ([www.gemeinde-meinhard.de](http://www.gemeinde-meinhard.de)) sowie den örtlichen Bekanntmachungskästen entnommen werden.

red

## Sitzung des Ortsbeirates von Frieda

**Frieda** – Am Freitag, 12. Dezember, findet um 19 Uhr in der Weinberghalle in Frieda eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Frieda statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind. Die Tagesordnung kann dem Bekanntmachungskasten vor Ort sowie der Homepage der Gemeinde Meinhard ([www.gemeinde-meinhard.de](http://www.gemeinde-meinhard.de)) entnommen werden.

red

# Begeisterung für Frieda-Archiv wächst

Weinberghalle platzte aus allen Nähten, als Filme über die Grenzöffnung gezeigt wurden

**Frieda** – Seit Juni dieses Jahres findet in Frieda einmal im Monat das sogenannte Frieda-Archiv statt. Ziel ist es, ältere und jüngere Menschen aus Frieda (und den umliegenden Dörfern) zusammenzubringen und bei netten Gesprächen, historischen Filmen oder Fotos sowie bei Kaffee und Kuchen ein paar schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Nachdem in den vergangenen Monaten aufwendig digitalisierte Super-Acht-Filme aus den 1970er-Jahren sowie alte Fotos aus dem Dorf gezeigt wurden, lief im November ein Film über die Grenzöffnung im Friedatal am 18. November 1989. Dieser Film fand so großes Interesse, dass der Sitzungssaal



**Über 80 Menschen** waren zu dem Frieda-Archiv-Nachmittag den Saal der Weinberghalle gekommen.

FOTO: PRIVAT

der Weinberghalle aus allen Nähten platzte. Gut 80 Besucher hatten sich eingefunden und erlebten noch einmal die emotionalen Momente von damals. Erinnerungen und Emotionen wurden geweckt und bei einigen Gästen stellte sich eine Gänsehaut ein.

Im Anschluss an den Film fanden noch interessante Gespräche statt und alle freuen sich schon auf die nächste Veranstaltung, die am Sonntag, 14. Dezember, ab 14 Uhr in der Weinberghalle stattfinden wird. Dort werden die Besucher dann die Möglichkeit haben, in alten Friedaer Fotoalben zu blättern und es wird auch einige Überraschungen geben.

red/salz

## Sitzung des Ortsbereichs von Jestädt

**Jestädt** – Am Mittwoch, 3. Dezember, findet um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Jestädt eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Jestädt statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind. Die Tagesordnung kann dem Bekanntmachungskasten vor Ort sowie der Homepage der Gemeinde Meinhard ([www.gemeinde-meinhard.de](http://www.gemeinde-meinhard.de)) entnommen werden.

# Ablesung der Wasserzählerstände 2025

Zählerstände müssen digital oder per Ablesekarte an die Gemeinde übermittelt werden

sekte nicht zurückgesendet werden.

Alternativ können Sie die Meldung per Post, E-Mail (Steueramt@Gemeinde-Meinhard.de) oder Fax (0 56 51/ 74 80 55) einreichen.

Ohne Rückmeldung bis zum 11. Dezember 2025 wird der Verbrauch geschätzt.

Wer im Vorjahr der digitalen Übermittlung zugestimmt hat, erhält keine Ablesekarte per

Post – bitte ggf. den Spam-Ordner prüfen. Möchten Sie Meinhard digitaler machen, geben Sie künftig bei der Erfassung der Zählerstände Ihre E-Mail-Adresse an.

Weitere Informationen und eine Anleitung zur richtigen Ablesung finden Sie auf der Rückseite der Ablesekarte sowie auf [www.gemeinde-meinhard.de](http://www.gemeinde-meinhard.de).



**Wasseruhren** müssen abgelesen werden.

FOTO: PRIVAT

## Neue Öffnungszeiten der Verwaltung

**Grebendorf** – Die Gemeindeverwaltung Meinhard öffnet ab dem 1. Dezember 2025 montags bereits ab 8.30 Uhr.

Hier die Öffnungszeiten im Überblick: Montags und dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr; mittwochs von 7.15 bis 12 Uhr; donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und freitags von 8.30 bis 12 Uhr.